



Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020

Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“

Verbandsversammlung 09.09.2020

Inhaltsverzeichnis

1	Festsetzungen nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2020.....	3
2	Erfolgsplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 EigV).....	4
2.1	Erfolgsplan 2020 – Trinkwasserversorgung.....	6
2.2	Erfolgsplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung.....	11
3	Finanzplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV)	16
3.1	Finanzplan 2020 – Trinkwasserversorgung	18
3.2	Finanzplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung	20
	Anlage 1: Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020 – (nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 EigV).....	24
1.1	Ausgangssituation	24
1.2	Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage.....	27
1.3	Chancen und wesentliche Risiken in der künftigen Entwicklung des Verbandes.....	27
1.4	Baumaßnahmen	28
1.4.1	Investitionen Trinkwasser	28
1.4.2	Investitionen Schmutzwasser	30
1.4.3	Sanierungsmaßnahmen Trinkwasser	31
1.4.4	Sanierungsmaßnahmen Schmutzwasser	32
1.5	Eigenkapitalausstattung, Liquidität und Kreditentwicklung	33
1.6	Behandlung des zu erwartenden Jahresergebnisses	33
1.7	Kreditinanspruchnahme und Kreditgenehmigungen.....	33
	Anlage 2 - Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (nach § 14 Abs. 2 Nr. 2 EigV).....	34
	Anlage 3 - Stellenübersicht (nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 EigV).....	34
	Anlage 4 – Übersicht der bereits genehmigten und in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen (nach § 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV)	34
	Anlage 5 – Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§17 Absatz 2 EigV)	35
	Anlage 6 – Verteilungsschlüssel.....	35
	Anlage 7 – Übersicht über die geplanten Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung (nach § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV).....	36
	Anlage 8– Erfolgsübersicht nach § 15 Abs. 1 EigV i.V.m. § 24 Abs. 3 EigV (Formblatt 6)	38
	Anlage 9– Finanzplanübersicht nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV	39
	Anlage 10– Übersicht über die geplanten Sanierungsmaßnahmen	40

Im Folgenden sind zur Vereinfachung ein Großteil der Werte gerundet dargestellt und dementsprechend können ggf. geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

1 Festsetzungen des Nachtragswirtschaftsplanes nach § 14 Absatz 1 Nummer 1, Absatz 4 EigV für das Wirtschaftsjahr 2020

Aufgrund des § 7 Nr. 3 und des § 14 Absatz 1, Absatz 5 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Der Teltow“ durch Beschluss vom 9. September 2020 den Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 festgestellt:

	bisher	Änderungs- betrag	neu
1. Es betragen:			
1.1. im Erfolgsplan			
die Erträge	19.273.000 EUR	+0 EUR	19.273.000 EUR
die Aufwendungen	19.033.000 EUR	+0 EUR	19.033.000 EUR
der Jahresgewinn	202.000 EUR	+0 EUR	202.000 EUR
der Jahresverlust	0 EUR	+0 EUR	0 EUR
1.2. im Finanzplan			
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	3.351.000 EUR	+0 EUR	3.351.000 EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	6.745.000 EUR	+0 EUR	6.745.000 EUR
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanztätigkeit	33.000 EUR	+0 EUR	33.000 EUR
2. Es werden festgesetzt:			
2.1. Der Gesamtbetrag der Kredite auf	0 EUR	+0 EUR	0 EUR
2.2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR	+1.200.000 EUR	1.200.000 EUR
2.3. Die Verbandsumlage	0 EUR	+0 EUR	0 EUR
Nach § 19 Absatz 2 Satz 1 GKG haben die einzelnen Verbandsmitglieder dabei folgende Anteile zu tragen:			
a) Kleinmachnow	0 EUR	+0 EUR	0 EUR
b) Nuthetal	0 EUR	+0 EUR	0 EUR
c) Stahnsdorf	0 EUR	+0 EUR	0 EUR
d) Teltow	0 EUR	+0 EUR	0 EUR

Kleinmachnow, 10. September 2020

Michael Grubert

Verbandsvorsteher

2 Erfolgsplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 EigV)

Bezeichnung	Ist 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1. Umsatzerlöse	17.890.060	17.717.000	18.237.000	18.523.000	18.845.000	19.181.000
4. sonstige betriebliche Erträge	1.270.098	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000
(- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	1.047.461	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000
5. Materialaufwand	10.548.884	10.872.000	12.683.000	12.321.000	12.635.000	12.417.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	82.844	156.000	81.000	81.000	81.000	81.000
5.b Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.466.040	10.716.000	12.602.000	12.240.000	12.554.000	12.336.000
6. Personalaufwand	52.373	75.000	75.000	75.000	78.000	78.000
6.a Löhne und Gehälter	41.108	60.000	60.000	60.000	62.000	62.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	11.265	15.000	15.000	15.000	16.000	16.000
(- davon für die Altersversorgung)	1.445	0	0	0	0	0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.408.618	5.450.000	5.475.000	5.662.000	5.851.000	5.968.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	526.235	775.000	649.000	616.000	523.000	530.000
(- davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil)	0	0	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.099	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	408.395	343.000	143.000	126.000	162.000	172.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	2.242.981	1.246.000	256.000	767.000	640.000	1.060.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	230.911	188.000	50.000	38.000	77.000	100.000
21. Sonstige Steuern	4.024	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	2.008.046	1.054.000	202.000	725.000	559.000	956.000

Behandlung des Jahresgewinns/-Jahresverlustes:

a. zu tilgen aus Gewinnvortrag

b. zur Einstellung in Rücklagen

c. auf neue Rechnung vorzutragen

2.008.046 1.054.000 202.000 725.000 559.000 956.000

Vorbemerkungen

Der Erfolgsplan muss nach § 15 EigV alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres (2020) enthalten und ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung zu gliedern. Zum Vergleich sind die Zahlen des Erfolgsplanes des laufenden Wirtschaftsjahres (2019) und die Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung des vorvorherigen Wirtschaftsjahres (2018) anzugeben.

Weiterhin sind im Erfolgsplan die genannten Positionen auch für die drei auf das Planwirtschaftsjahr folgenden Wirtschaftsjahre darzustellen (mittelfristige Ergebnisplanung für 2021 bis 2023). Für das Jahr 2018 liegen die Werte des geprüften Jahresabschlusses zu Grunde. Die Zahlen für das laufende Wirtschaftsjahr sind dem Wirtschaftsplan 2019 entnommen.

Die Gliederung des Erfolgsplanes insbesondere die Nummerierung der einzelnen Positionen erfolgt entsprechend den Vorgaben der Eigenbetriebsverordnung.

Die dargelegten Zahlen sind im Bereich Trinkwasser netto und im Bereich Abwasser brutto dargestellt.

Im Folgenden werden wesentliche Planansätze des Erfolgsplanes 2020 für die beiden Betriebsbereiche Trinkwasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung erläutert.

2.1 Erfolgsplan 2020 – Trinkwasserversorgung

Bezeichnung	Ist 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1. Umsatzerlöse	7.113.439	7.024.000	7.198.000	7.245.000	7.367.000	7.500.000
4. sonstige betriebliche Erträge	451.759	378.000	378.000	378.000	378.000	378.000
(- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	382.680	378.000	378.000	378.000	378.000	378.000
5. Materialaufwand	3.931.986	3.775.000	4.701.000	4.702.000	4.547.000	4.499.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	78.288	151.000	76.000	76.000	76.000	76.000
5.b Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.853.698	3.624.000	4.625.000	4.626.000	4.471.000	4.423.000
6. Personalaufwand	28.282	35.000	35.000	35.000	36.000	36.000
6.a Löhne und Gehälter	22.199	28.000	28.000	28.000	29.000	29.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	6.083	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
(- davon für die Altersversorgung)	780	0	0	0	0	0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.918.091	1.950.000	1.962.000	2.113.000	2.255.000	2.324.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	403.947	494.000	568.000	534.000	441.000	448.000
(- davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil)	0	0	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.547	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150.797	206.000	60.000	51.000	81.000	72.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	1.157.872	943.000	251.000	189.000	386.000	500.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	230.911	188.000	50.000	38.000	77.000	100.000
21. Sonstige Steuern	3.993	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	922.967	751.000	197.000	147.000	305.000	396.000

Behandlung des Jahresgewinns/-Jahresverlustes:

a. zu tilgen aus Gewinnvortrag

b. zur Einstellung in Rücklagen

c. auf neue Rechnung vorzutragen

922.967	751.000	197.000	147.000	305.000	396.000
---------	---------	---------	---------	---------	---------

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020 – Trinkwasserversorgung

1. Umsatzerlöse

Die erzielten Umsatzerlöse im Trinkwasserbereich bestehen aus den Erlösen des Mengenpreises (verbrauchsabhängiger Bestandteil) und des Grundpreises (verbrauchsunabhängiger Bestandteil). Für das Wirtschaftsjahr 2020 wird den Umsatzerlösen der in der Preisvorkalkulation ermittelte Mengenpreis von 1,54 EUR/m³ (netto) zu Grunde gelegt, welcher durch die Verbandsversammlung am 14. November 2018 beschlossen wurde.

Diese stellen sich wie folgt dar:

Umsatzerlöse	Preis Netto	Menge	Plan 2020	Anteil
	EUR		EUR	%
Mengenpreis	1,54	3.446.736 m³	5.308.000	79
Grundpreis (bis Qn 5/ab Qn 5)	65,00 / 163,00	17.640 Kunden	1.371.000	21
Summe			6.679.000	100

Zusätzlich erzielt der Verband Erlöse aus Nebengeschäften, der Vermietung von Standrohren und den Kostenerstattungspauschalen für die Erneuerung von Trinkwasserhausanschlüssen. Weiterhin gehören zu den Umsatzerlösen die Auflösungserträge passivierter Ertragszuschüsse sowie die Auflösung der Rückstellung für Kostenüberdeckungen. Diese berücksichtigt das Ergebnis der Nachberechnung des Kalkulationszeitraumes Oktober 2015 bis September 2017.

Sonstige Erlöse	Plan 2020
	EUR
Erträge aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	353.000
Auflösung Rückstellung für Kostenüberdeckungen	74.000
Übrige Nebengeschäfte	90.000
Mieteinnahmen	2.000
Summe	519.000

Die Ertragszuschüsse sind Baukostenzuschüsse, die jeweils von den Anschlussnehmern zur anteiligen Deckung der Kosten der Investitionsmaßnahmen erhoben werden. Diese werden seit 2003 passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer der Anlagen aufgelöst (4 % p.a.). Die Auflösungserträge sind zahlungsunwirksam, bestimmen jedoch maßgeblich das Ergebnis. In den Folgejahren wird sich die deutliche Verringerung dieser Erlöse im Gesamtumsatz des Verbandes widerspiegeln.

Die Planung der Umsatzerlöse basiert auf den Durchschnittswerten der Vorjahre, mit einer jährlichen Zuwachsrate des Verbrauchs von 2%.

Die gesamten geplanten Erlöse für 2020 betragen insgesamt 7.198.000 EUR.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich aus den Auflösungserträgen für Fördermittel und Sonderposten zusammen.

Die für Investitionen erhaltenen Fördermittel sowie die in den Sonderposten ausgewiesenen, von Investoren übernommenen, Anlagen werden entsprechend der Nutzungsdauer der betreffenden Anlagen aufgelöst. In der Planung werden die Auflösungserträge der Fördermittel und der Sonderposten unverändert fortgeschrieben.

Geplante Fördermittelanfragen bzw. erfolgte Fördermittelvoranfragen bleiben in der Planung unberücksichtigt.

sonstige betriebliche Erträge	Plan 2020
	EUR
Erträge aus Auflösung Fördermittel	83.000
Erträge aus Auflösung Sonderposten	295.000
Summe	378.000

3. Materialaufwand

Der Materialaufwand des Verbandes setzt sich aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und den Aufwendungen für bezogene Leistungen zusammen. Letztere Position enthält das Betriebsführungsentgelt der Mittelmärkischen Wasser- und Abwasser GmbH (MWA) sowie Fremdleistungen für Instandhaltungen.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe des Verbandes entstehen vor allem für Wasserzähler.

Die Höhe des Betriebsführungsentgeltes wird nach dem Betriebsführungsvertrag im Rahmen des Wirtschaftsplanes 2020 für die MWA auf Basis von Plankosten ermittelt. Auf dieser Basis werden monatliche Abschlagszahlungen an den Betriebsführer gezahlt. Am Ende eines jeden Wirtschaftsjahres wird im Rahmen der Jahresabschlusserstellung das Betriebsführungsentgelt auf Basis tatsächlich entstandener Kosten der MWA festgestellt und endgültig abgerechnet.

Die Fremdleistungen für Instandhaltung orientieren sich an den im Sanierungsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 vorgesehenen Aufwendungen. Des Weiteren ist der systematische und gebietsbezogene Austausch der Wasserzähler in Funkzähler enthalten. Der Austausch dient der schnelleren, genaueren und einfacheren Ablesung der Daten.

Materialaufwand	Plan 2020
	EUR
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	
Werkzeuge für den Betrieb (mechanische Wasserzähler)	76.000
Summe	76.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	
Betriebsführung	2.715.000
Fremdleistungen für Instandhaltung	1.885.000
Laborleistungen	25.000
Summe	4.625.000
Gesamtsumme	4.701.000

4. Personalaufwand

Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“ hat zwei halbe, unbefristete Personalstellen.

Der Personalaufwand wird entsprechend dem Verteilungsschlüssel (siehe hierzu Anlage 6) auf die Betriebsbereiche Trinkwasser und Schmutzwasser aufgeteilt.

Personalaufwand	Plan 2020
	EUR
Löhne und Gehälter	28.000
soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	7.000
Summe	35.000

5. Abschreibungen

Die Abschreibungen werden auf Grundlage des zum 31. Dezember 2018 nachgewiesenen Anlagevermögens ermittelt und für die folgenden Jahre fortgeschrieben. Darüber hinaus wird unterstellt, dass geplante Investitionen jeweils zur Mitte des laufenden Jahres in Betrieb gehen. Aus diesem Grund wird im Jahr der Inbetriebnahme nur der halbe Abschreibungssatz in der Planung berücksichtigt. Die Anlagen werden in der Planung mit den durchschnittlichen Abschreibungssätzen des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 abgeschrieben. Für 2020 ergeben sich Abschreibungen in Höhe von 1.962.000 EUR.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Bereich der Trinkwasserversorgung setzen sich wie folgt zusammen:

sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2020
	EUR
Wassernutzungsentgelt	344.000
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	101.000
Rechts- und Beratungskosten	75.000
Versicherungen	11.000
Gerichtskosten	10.000
Aufwandsentschädigung	5.000
Grunddienstbarkeiten	5.000
Kosten Geldverkehr	5.000
Kosten für Wirtschaftsprüfung	3.000
Sitzungsgelder	1.000
Sonstige Aufwendungen	8.000
Summe	568.000

Aufgrund der sich verstärkenden Problematik um die Nutzung der vorhandenen Trinkwasserressourcen wird in 2020 ein wasserrechtliches Genehmigungsverfahren geprüft, welche sich in den erhöhten Kosten in den sonstigen Dienst- und Fremdleistungen niederschlagen.

7. Zinsen und ähnliche Erträge

Unter der Position Zinsen und ähnliche Erträge sind auf Erfahrungswerten beruhend die Erträge aus Säumniszuschlägen und Ratenzahlungen geplant.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Höhe der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen werden unter Berücksichtigung der geplanten Kreditaufnahmen und anhand der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne ermittelt. Hinzu wird aufgrund der Änderung der finanzpolitischen Lage ein Strafzins in Höhe von 4.000 EUR gerechnet. Durch Umschuldungen bestehender Kredite zu einem deutlich geringeren Zinssatz können die Aufwendungen für Zinsen deutlich gesenkt werden. Bei Neuaufnahmen von Krediten wird mit einem Zinssatz von 1,0% gerechnet. Die Zinsen werden in dem, dem Aufnahmejahr folgenden Wirtschaftsjahr erstmalig eingeplant.

9. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Für das Wirtschaftsjahr 2020 werden vom Verband die Körperschaftsteuer und der Solidaritätszuschlag in Höhe von 50.000 EUR erwartet. Dies erfolgt in angemessenem Verhältnis zum Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

Sonstige Steuern

Für das Wirtschaftsjahr 2020 werden Grundsteuern von 4.000 EUR geplant.

10. Jahresgewinn

Im Ergebnis ermittelt sich ein positives Jahresergebnis für den Betriebsbereich Trinkwasserversorgung von 197.000 EUR.

2.2 Erfolgsplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung

Bezeichnung	Ist 2018 Euro	Plan 2019 Euro	Plan 2020 Euro	Plan 2021 Euro	Plan 2022 Euro	Plan 2023 Euro
1. Umsatzerlöse	10.776.621	10.693.000	11.039.000	11.278.000	11.478.000	11.681.000
4. sonstige betriebliche Erträge	818.339	658.000	658.000	658.000	658.000	658.000
(- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	664.781	658.000	658.000	658.000	658.000	658.000
5. Materialaufwand	6.616.899	7.097.000	7.982.000	7.619.000	8.088.000	7.918.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	4.557	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5.b Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.612.342	7.092.000	7.977.000	7.614.000	8.083.000	7.913.000
6. Personalaufwand	24.092	40.000	40.000	40.000	42.000	42.000
6.a Löhne und Gehälter	18.910	32.000	32.000	32.000	33.000	33.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	5.182	8.000	8.000	8.000	9.000	9.000
(- davon für die Altersversorgung)	665	0	0	0	0	0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	3.490.526	3.500.000	3.513.000	3.549.000	3.596.000	3.644.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	122.288	281.000	81.000	82.000	82.000	82.000
(- davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil)	0	0	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.552	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	257.598	137.000	83.000	75.000	81.000	100.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	1.085.110	303.000	5.000	578.000	254.000	560.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0
21. Sonstige Steuern	31	0	0	0	0	0
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	1.085.079	303.000	5.000	578.000	254.000	560.000

Behandlung des Jahresgewinns/-Jahresverlustes:

a. zu tilgen aus Gewinnvortrag

b. zur Einstellung in Rücklagen

c. auf neue Rechnung vorzutragen

1.085.079 303.000 5.000 578.000 254.000 560.000

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung

1. Umsatzerlöse

Im Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung erhebt der Verband für die zentrale und dezentrale Schmutzwasserbeseitigung einheitliche Gebühren.

Für die Schmutzwasserbeseitigung wird eine Mengengebühr (verbrauchsabhängiger Bestandteil) in Höhe von 2,90 EUR/m³ und eine Grundgebühr (verbrauchsunabhängiger Bestandteil) in Höhe von 92 EUR erhoben. Für die Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen beträgt die Gebühr 39,27 EUR/m³.

Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020

Der Planung der Umsatzerlöse werden die in der Gebührenkalkulation ermittelten und in der Verbandsversammlung vom 14. November 2018 beschlossenen Gebühren zu Grunde gelegt.

Die Umsatzerlöse für das Wirtschaftsjahr 2020 stellen sich wie folgt dar:

Umsatzerlöse	Gebühr	Menge	Plan 2020	Anteil
	EUR	m³	EUR	%
Mengengebühr Schmutzwasser	2,90	2.878.841 m³	8.349.000	82,8
Grundgebühr	92,00/307,00	17.177	1.734.000	17,2
Summe			10.083.000	100,0

Zusätzlich erzielt der Verband Erlöse aus der Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen und aus Nebengeschäften, im Wesentlichen durch die Abnahme von Absatzmengenählern der zentralen Schmutzwasserentsorgung.

Sonstige Erlöse	Plan 2020	Anteil
	EUR	%
Erlöse aus der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	1.522.000	159,2
Erlöse Nebengeschäfte	60.000	6,3
Erlöse Fremdeinleiter	26.000	2,7
Miet- und Pachteinnahmen	7.000	0,7
Zuführung der Gebührenaussgleichsrückstellung	-659.000	- 68,9
Summe	956.000	100,0

Die Ertragszuschüsse sind Anschlussbeiträge, die zur Deckung des Investitionsaufwandes für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Erneuerung und Verbesserung der leitungsgebundenen öffentlichen Entwässerungsanlage von den Grundstückseigentümern erhoben werden. Zuschüsse werden nach der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg seit 2010 über die Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes aufgelöst. Die Auflösungserträge sind zahlungsunwirksam, bestimmen jedoch maßgeblich das Ergebnis. In den Folgejahren wird sich die leichte Verringerung dieser Erlöse im Gesamtumsatz des Verbandes widerspiegeln.

Die Zuführung der Gebührenaussgleichsrückstellung berücksichtigt das Ergebnis der Nachberechnung des Kalkulationszeitraumes Oktober 2015 bis September 2017.

Der Planung der Umsatzerlöse wird basierend auf den durchschnittlichen Entwicklungen der Vorjahre eine Zuwachsrate der Verbrauchsmengen von 2 % zu Grunde gelegt.

Die gesamten geplanten Erlöse für den Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung für 2020 betragen insgesamt 11.039.000 EUR.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich aus den Auflösungserträgen für Fördermittel und Sonderposten zusammen.

sonstige betriebliche Erträge	Plan 2020
	EUR
Erträge aus Auflösung Fördermittel	270.000
Erträge aus Auflösung Sonderposten	388.000
Summe	658.000

3. Materialaufwand

Der Materialaufwand des Verbandes im Schmutzwasserbereich besteht im Wesentlichen aus den Aufwendungen für bezogene Leistungen. Diese Position setzt sich zusammen aus dem Betriebsführungsentgelt der MWA, dem Aufwand für die Fäkalentsorgung, dem Aufwand für Laborleistungen und dem Aufwand für Instandhaltungsmaßnahmen.

Zudem wird für das Einleiten von Schmutzwasser auf die Kläranlage Stahnsdorf der Berliner Wasserbetriebe sowie die teilweise Inanspruchnahme von Druckleitungen der Energie und Wasser Potsdam GmbH ein Entgelt in Höhe von derzeit 0,97 EUR/m³ fällig.

Die Höhe der Fremdleistungen für Instandhaltungen orientiert sich an der Höhe der Aufwendungen der Maßnahmen des Sanierungsplans für das Wirtschaftsjahr 2020.

Materialaufwand	Plan 2020
	EUR
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	
Nutriox	5.000
Summe	5.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen	
Abwassereinleitentgelt	3.372.000
Betriebsführung	2.850.000
Fremdleistungen für Instandhaltung	1.290.000
Fäkaltransport	450.000
Laborleistungen	15.000
Summe	7.977.000
Gesamtsumme	7.982.000

4. Personalaufwand

Erläuterungen zum Personalaufwand erfolgten bereits im Bereich Trinkwasserversorgung unter Punkt 4. und gelten auch für den Schmutzwasserbereich.

Personalaufwand	Plan 2020
	EUR
Löhne und Gehälter	32.000
soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	8.000
Summe	40.000

5. Abschreibungen

Die Ermittlung der Abschreibungen erfolgte analog der Ermittlung der Abschreibungen im Trinkwasserbereich (vgl. 2.1 Punkt 5.). Für 2020 ergeben sich Abschreibungen in Höhe von 3.513.000 EUR.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Bereich der Schmutzwasserentsorgung setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2020
	EUR
Rechts- und Beratungskosten	25.000
Andere Dienst- und Fremdleistungen	10.000
Gerichtskosten	10.000
Versicherungen	9.000
Grunddienstbarkeiten	5.000
Kosten Geldverkehr	5.000
Aufwandsentschädigung	5.000
Kosten für Wirtschaftsprüfung	4.000
Sonstige Aufwendungen	8.000
Summe	81.000

7. Zinsen und ähnliche Erträge

Unter der Position Zinsen und ähnliche Erträge sind Erträge aus Säumniszuschlägen, Ratenzahlungen und Stundungen geplant.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Höhe der Fremdkapitalzinsen wurde anhand der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne und unter Berücksichtigung geplanter Kreditaufnahmen in Höhe von 78.000 EUR ermittelt. Hinzu wird aufgrund der Änderung der finanzpolitischen Lage ein Strafzins in Höhe von 5.000 EUR gerechnet. Aufgrund von Kreditumschuldungen Ende 2018 konnte der Zinsaufwand deutlich reduziert werden.

9. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung unterliegt nicht der Steuerpflicht.

10. Sonstige Steuern

Sonstige Steuern werden im Schmutzwasserbereich im Wirtschaftsjahr 2020 nicht erwartet.

11. Jahresgewinn

Im Ergebnis ermittelt sich ein geplanter Jahresgewinn für den Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung von 5.000 EUR.

3 Finanzplan 2020 – Gesamtverband – (nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV)

Positionen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	1	2	3	4	5	6
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	2.008.046	1.054.000	202.000	725.000	559.000	956.000
(2) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.408.617	5.450.000	5.475.000	5.662.000	5.851.000	5.968.000
(3) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-3.174.669	-3.017.000	-2.911.000	-2.867.000	-2.862.000	-2.863.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	1.771.202	585.000	585.000	0	0	0
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.248.301	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.601.506	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	6.659.991	4.072.000	3.351.000	3.520.000	3.548.000	4.061.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(13) ± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.598.836	7.256.000	6.715.000	10.835.000	6.280.000	4.730.000
(18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	19.434	67.000	30.000	65.000	65.000	65.000
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.618.269	7.323.000	6.745.000	10.900.000	6.345.000	4.795.000
(22) = Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./21)	-2.618.269	-7.323.000	-6.745.000	-10.900.000	-6.345.000	-4.795.000
(23) + Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	1.500.000	2.200.000	1.000.000	5.500.000	3.500.000	1.900.000
(24) + Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	564.989	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	562.684	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.627.673	2.700.000	1.500.000	6.000.000	4.000.000	2.400.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.446.508	1.637.000	1.467.000	1.219.000	1.423.000	1.417.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	5.323	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlung an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0
(32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	11.137	2.800.000	0	0	0	0
(34) = Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	2.462.968	4.437.000	1.467.000	1.219.000	1.423.000	1.417.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	164.705	-1.737.000	33.000	4.781.000	2.577.000	983.000
(36) + Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlung an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0	0	0	0	0	0
(39) = Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	4.206.427	-4.988.000	-3.361.000	-2.599.000	-220.000	249.000
(40) + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	8.500.795	12.707.222	7.719.222	4.358.222	1.759.222	1.539.222
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	12.707.222	7.719.222	4.358.222	1.759.222	1.539.222	1.788.222

Vorbemerkungen

Nach § 16 EigV sind im Finanzplan diejenigen Positionen darzustellen, die den Mittelzufluss und den Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit berühren. Dabei sind zum Vergleich die Zahlen des Finanzplanes des laufenden Wirtschaftsjahres (2019) und die Zahlen der Finanzrechnung des vorvorherigen Wirtschaftsjahres (2018) anzugeben.

Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020

Weiterhin sind die genannten Positionen auch für die drei auf das Planwirtschaftsjahr folgenden Wirtschaftsjahre darzustellen (mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2021 bis 2023).

Für das vorherige Wirtschaftsjahr liegen die Werte des geprüften Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 vor. Die Zahlen für das laufende Wirtschaftsjahr stammen aus dem Wirtschaftsplan 2019.

Innerhalb des Mittelzu-/Mittelabflusses der laufenden Geschäftstätigkeit sind für die Jahre 2019 bis 2023 keine Veränderungen an Forderungen und Verbindlichkeiten geplant, da solche Veränderungen kaum abschätzbar sind.

Im Planjahr 2019 wurden Ansätze, deren Veränderung sich wesentlich auf die Finanzplanung 2020 auswirken gegebenenfalls korrigiert und die Korrekturen entsprechend erläutert.

Die dargelegten Zahlen sind im Bereich Trinkwasser netto und im Bereich Abwasser brutto dargestellt.

Im Folgenden wird auf die wesentlichen Planansätze des Finanzplanes 2020 für die beiden Betriebsbereiche des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Der Teltow“ eingegangen.

3.1 Finanzplan 2020 – Trinkwasserversorgung

Positionen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	1	2	3	4	5	6
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	922.967	751.000	197.000	147.000	305.000	396.000
(2) Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des ± Anlagevermögens	1.918.091	1.950.000	1.962.000	2.113.000	2.255.000	2.324.000
(3) Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum ± Anlagevermögen	-952.137	-843.000	-731.000	-721.000	-710.000	-706.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	787.204	-74.000	-74.000	0	0	0
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	546.743	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-254.969	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.967.899	1.784.000	1.354.000	1.539.000	1.850.000	2.014.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des (13)	0	0	0	0	0	0
± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.749.024	3.565.000	3.545.000	7.005.000	3.040.000	1.840.000
(18) Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	13.310	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.762.334	3.572.000	3.550.000	7.010.000	3.045.000	1.845.000
(22) = Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./ .21)	-1.762.334	-3.572.000	-3.550.000	-7.010.000	-3.045.000	-1.845.000
(23) + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	1.500.000	0	0	3.500.000	1.000.000	500.000
(24) + Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	564.989	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	416.683	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.481.672	300.000	300.000	3.800.000	1.300.000	800.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	493.789	533.000	526.000	526.000	661.000	580.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.422	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0
(32) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum - Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(33) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten - Ertragszuschüssen	0	0	0	0	0	0
(34) = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	495.211	533.000	526.000	526.000	661.000	580.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./ .34)	1.986.461	-233.000	-226.000	3.274.000	639.000	220.000
(36) + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./ .37)	0	0	0	0	0	0
(39) Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes = (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	3.192.026	-2.021.000	-2.422.000	-2.197.000	-556.000	389.000
(40) + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	4.599.000	7.791.026	5.770.026	3.348.026	1.151.026	595.026
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./ .39)	7.791.026	5.770.026	3.348.026	1.151.026	595.026	984.026

Erläuterungen zum Finanzplan 2020 - Trinkwasserversorgung

- **Mittelzu-/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit**

Ausgangspunkt bildet das Jahresergebnis laut Erfolgsplan in Höhe von 197.000 EUR (vgl. Abschnitt 2.1 Punkt 12).

Hinzugerechnet werden die Abschreibungen des Anlagevermögens, abgezogen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Fördermitteln und Baukostenzuschüssen, da diese weder Mittelzu- noch Mittelabfluss darstellen.

Im Ergebnis wird mit einem geplanten Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 1.354.000 EUR gerechnet.

- **Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit**

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind für das Wirtschaftsjahr 2020 nicht geplant.

Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen sind in Höhe von 3.550.000 EUR geplant. Es wird auf den Investitionsplan (Anlage 7) sowie ergänzenden Informationen zu den einzelnen Projekten in Anlage 1 Punkt 1.4 verwiesen.

- **Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit**

Es sind Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von 300.000 EUR vorgesehen. Hierbei handelt es sich um Baukostenzuschüsse für Hausanschlüsse.

Auszahlungen erfolgen ausschließlich für die Tilgung von Krediten in Höhe von 526.000 EUR.

- **Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven**

entfällt

- **Voraussichtlicher Finanzmittelbestand**

Es errechnet sich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2020 ein voraussichtlicher Endbestand an liquiden Mitteln in Höhe von 3.348.026 EUR. Dieser wird aus der Differenz des voraussichtlichen Endbestands an liquiden Mitteln im Planjahr 2019 und der zahlungswirksamen Veränderung des Finanzmittelbestands des Planjahres 2020 gebildet.

3.2 Finanzplan 2020 – Schmutzwasserentsorgung

Positionen	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des lfd. Jahres	Ansatz des Planwirtschaftsjahres	Planwirtschaftsjahr +1	Planwirtschaftsjahr +2	Planwirtschaftsjahr +3
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	1	2	3	4	5	6
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	1.085.079	303.000	5.000	578.000	254.000	560.000
(2) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.490.526	3.500.000	3.513.000	3.549.000	3.596.000	3.644.000
(3) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-2.222.532	-2.174.000	-2.180.000	-2.146.000	-2.152.000	-2.157.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	983.998	659.000	659.000	0	0	0
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.701.558	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.346.537	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.692.093	2.288.000	1.997.000	1.981.000	1.698.000	2.047.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(13) ± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	849.811	3.691.000	3.170.000	3.830.000	3.240.000	2.890.000
(18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	6.124	60.000	25.000	60.000	60.000	60.000
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	855.936	3.751.000	3.195.000	3.890.000	3.300.000	2.950.000
(22) = Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./21)	-855.936	-3.751.000	-3.195.000	-3.890.000	-3.300.000	-2.950.000
(23) + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	2.200.000	1.000.000	2.000.000	2.500.000	1.400.000
(24) + Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	146.001	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	146.001	2.400.000	1.200.000	2.200.000	2.700.000	1.600.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	1.952.719	1.104.000	941.000	693.000	762.000	837.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	3.901	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0
(32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
(33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	11.137	2.800.000	0	0	0	0
(34) = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.967.757	3.904.000	941.000	693.000	762.000	837.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./34)	-1.821.756	-1.504.000	259.000	1.507.000	1.938.000	763.000
(36) + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./37)	0	0	0	0	0	0
(39) = Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	1.014.401	-2.967.000	-939.000	-402.000	336.000	-140.000
(40) + Finanzmittelbestand bzw. voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	3.901.795	4.916.196	1.949.196	1.010.196	608.196	944.196
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./39)	4.916.196	1.949.196	1.010.196	608.196	944.196	804.196

Erläuterungen zum Finanzplan 2020 - Schmutzwasserentsorgung

1. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Ausgangspunkt bildet das Jahresergebnis laut Erfolgsplan in Höhe von 5.000 EUR (vgl. Abschnitt 2.2 Punkt 12).

Hinzugerechnet werden die Abschreibungen des Anlagevermögens in Höhe von 3.513.000 EUR sowie die Zuführung der Gebührenausschüttungsrückstellungen in Höhe von 659.000 EUR und abgezogen die Auflösungserträge der Sonderposten, Fördermitteln und Anschlussbeiträgen in Höhe von 2.180.000 EUR, da diese zahlungsunwirksam sind.

Im Ergebnis wird mit einem Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 1.997.000 EUR gerechnet.

2. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sind für das Wirtschaftsjahr 2020 nicht geplant.

Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen sind in Höhe von 3.195.000 EUR geplant. Es wird auf den Investitionsplan (Anlage 7) sowie weitere Erläuterungen in Anlage 1 Punkt 1.4 verwiesen.

2.1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2020

Im Wirtschaftsplan 2020 (Beschlussstand 12.02.2020) ist im Sanierungsplan (S. 40) die Maßnahme Projekt-Nr. 2200116, Stahnsdorf, Bergstraße u.a. mit einem Mittelabfluss von 500.000 EUR für das Jahr 2020 und 500.000 EUR für das Jahr 2021 enthalten. Nach aktuellem Planungsstand ergibt sich jedoch, dass sich die Gesamtkosten der Maßnahme auf voraussichtlich 1.630.000 EUR belaufen, davon entstehen ca. 430.000 EUR im Jahr 2020 und 1.200.000 EUR im Jahr 2021. Zudem ist sie technisch und wirtschaftlich als Investition einzuordnen und entsprechend im Investitionsplan darzustellen.

Die im Investitionsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 (S. 36) enthaltene Maßnahme Projekt-Nr. 2200105, Kleinmachnow, Pumpwerk Käthe-Kollwitz-Straße, wird nach aktuellem Kenntnisstand nicht realisiert. Im Zuge der weiteren Planung der Maßnahme haben sich die technischen Randbedingungen grundlegend geändert. Die hierfür im Wirtschaftsplan 2020 eingestellten Mittel in Höhe von 485.000 EUR werden daher im Jahr 2020 nicht benötigt und können für die Maßnahme Projekt-Nr. 2200116 verwendet werden. Somit ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2020 im Bereich der Mittelabflüsse aus Investitionstätigkeit keine Veränderung.

Jedoch führt die planmäßige Umsetzung der Maßnahme Projekt-Nr. 2200116 mit Beauftragung im Jahr 2020 ebenfalls zu Mittelabflüssen in Höhe von 1.200.000 EUR im Wirtschaftsjahr 2021. Für Investitionsmaßnahmen, bei denen Mittelabflüsse in kommenden Wirtschaftsjahren geplant sind und diese auf der Eingehung einer Verpflichtung beruhen, bedarf es einer Verpflichtungsermächtigung in entsprechender Höhe.

Nach § 14 Abs. 4 EigV muss für eine (nachträgliche) Verpflichtungsermächtigung der Wirtschaftsplan durch einen Nachtrag geändert werden.

Der Nachtrag zum Wirtschaftsplan umfasst daher die für die Verpflichtungsermächtigungen erforderlichen Änderungen im Investitions- und Finanzplan. Die Änderungen stellen sich wie folgt dar:

- Im Finanzplan (S. 20) ergeben sich Änderungen für das Planwirtschaftsjahr 2021 in den Zeilen 17, 21, 22, 39, 41.
- Bei der Auflistung der Investitionen Schmutzwasser (S. 30) wird aufgrund der Einordnung der Maßnahme Projekt-Nr. 2200116 als Investition die Maßnahme unter 1.4.2 anstelle der Maßnahme Projekt-Nr. 2200105 aufgelistet. Zugleich wird im Investitionsplan (S. 37) die Maßnahme Projekt-Nr. 2200105 unter 2.1 gestrichen und die Maßnahme Projekt-Nr. 2200116 als Investition unter 2.2. aufgelistet.
- Bei der Auflistung der Sanierungsmaßnahmen (S. 32) wird unter 1.4.4 die Maßnahme Projekt-Nr. 2200116 aus den Sanierungsmaßnahmen gestrichen. Folglich wird die Maßnahme aus dem Sanierungsplan (S. 41) unter 2.1 gestrichen. Auf die Darstellung der Veränderung im Erfolgsplan wurde auf Grund konnte verzichtet werden, da diese nur bei ergebnisverschlechternden Änderungen erforderlich sind.
- Die Veränderungen des Finanzplanes für das Planjahr 2021 führen zu Änderungen der Liquidität (S. 33).
- Als Anlage 2 ist die Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen nach § 14 Abs. 2 EigV in Verbindung mit §17 Abs. 3 EigV (S. 34) eingefügt.
- In der Anlage 7 Investitionsplan Schmutzwasser (S. 37) wird die Maßnahme Projekt-Nr. 2200116 in den Planjahren 2020 und 2021 unter 2.2. Fremdprojekte ausgewiesen. Die Maßnahme Projekt-Nr. 2200105 wurde gestrichen.

3. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Bei den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit ist im Jahr 2020 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.000.000 EUR für Investitionsmaßnahmen vorgesehen.

Zusätzlich wird im Jahr 2020 mit Anschlussbeiträgen für Neuanschlüsse von 200.000 EUR gerechnet.

Auszahlungen in Höhe von 941.000 EUR erfolgen für die Tilgung von Krediten entsprechend den Tilgungsplänen. Bei Umschuldungen von Krediten wird zunächst mit gleichbleibenden Tilgungsraten gerechnet.

4. Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven

entfällt

5. Voraussichtlicher Finanzmittelbestand

Es errechnet sich zum Ende des Wirtschaftsjahres 2020 ein voraussichtlicher Endbestand an liquiden Mitteln in Höhe von 1.010.196 EUR.

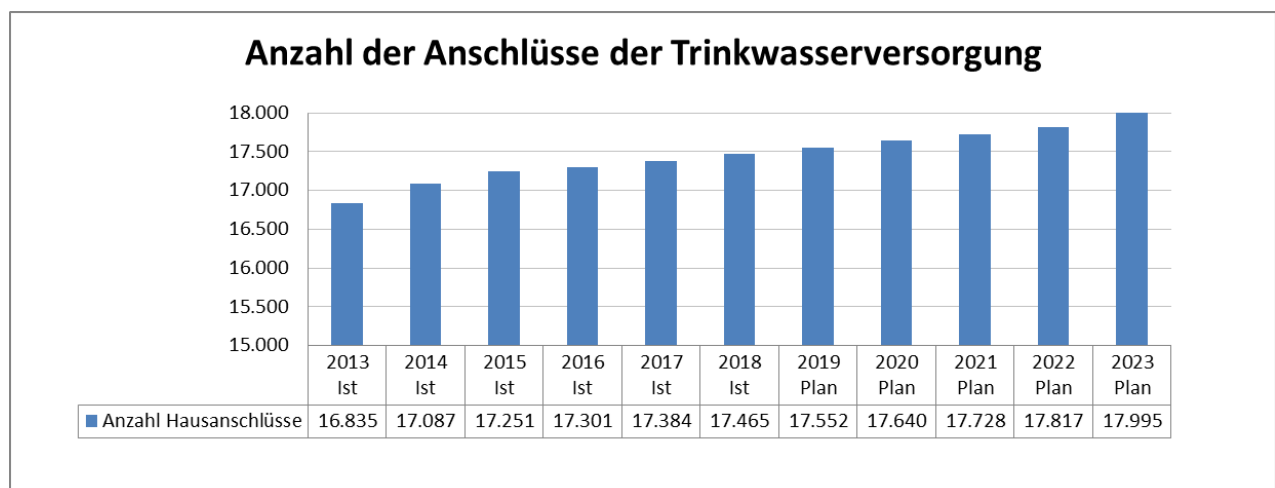
Anlagen

Anlage 1: Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2020 – (nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 EigV)

1.1 Ausgangssituation

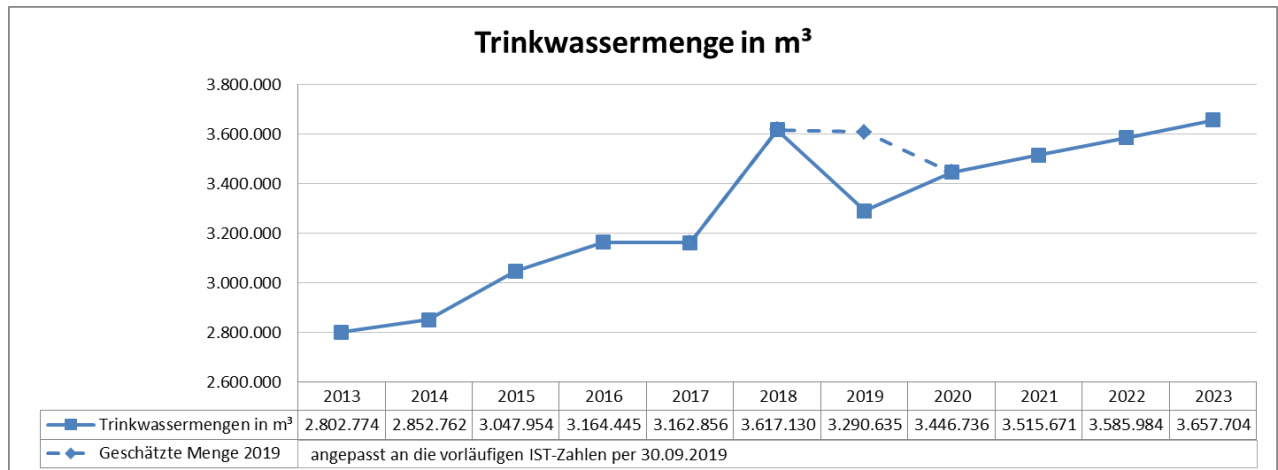
Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Der Teltow“ hat nach § 2 der Verbandssatzung die Versorgung mit Wasser sowie die schadlose Ableitung und Behandlung von Abwasser im Gebiet seiner Mitgliedsgemeinden zur Aufgabe. Hierzu plant, errichtet, erneuert und unterhält der Verband die erforderlichen öffentlichen Anlagen. Zu den weiteren Aufgaben gehören auch die Herstellung, Erneuerung, Veränderung, Beseitigung und Unterhaltung von Haus- und Grundstücksanschlüssen der Schmutzwasserbeseitigung und Wasserversorgung. Die Trinkwasserversorgung und die Schmutzwasserentsorgung betreibt der Verband jeweils als öffentliche Einrichtung und erhebt für die Benutzung der öffentlichen Anlagen Trinkwasserentgelte und Schmutzwassergebühren. Mit der Gebühren- und Preiskalkulation wurde im Jahr 2018 die Göken, Pollak und Partner Treuhand GmbH beauftragt. Es erfolgte für den Zeitraum 1. Oktober 2015 bis 30. September 2017 eine Nachberechnung, für den Zeitraum 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2020 eine Vorkalkulation basierend auf Ist-Zahlen der Vorjahre und dem Wirtschaftsplan 2018. Die Gebühren und Preise der Neukalkulation wurden in der Verbandsversammlung am 14. November 2018 beschlossen. Die Ergebnisse der Kalkulation sind im vorliegenden Wirtschaftsplan 2020 dargestellt und bilden die Grundlage der Ertragskalkulation.

Der Anschlussgrad der Trinkwasserversorgung lag im Verbandsgebiet im Wirtschaftsjahr 2018 bezogen auf die Einwohner des Verbandes bei 99,5 %. Insgesamt wurden 17.465 Hausanschlüsse im Jahr 2018 fertig gestellt. Dabei wird mit einem Zuwachs von durchschnittlich 0,5% wird gerechnet.



Grafik 1: Entwicklung der Trinkwasserhausanschlüsse

Die Trinkwasserverbrauchsmengen haben sich seit 2013 wie folgt entwickelt:



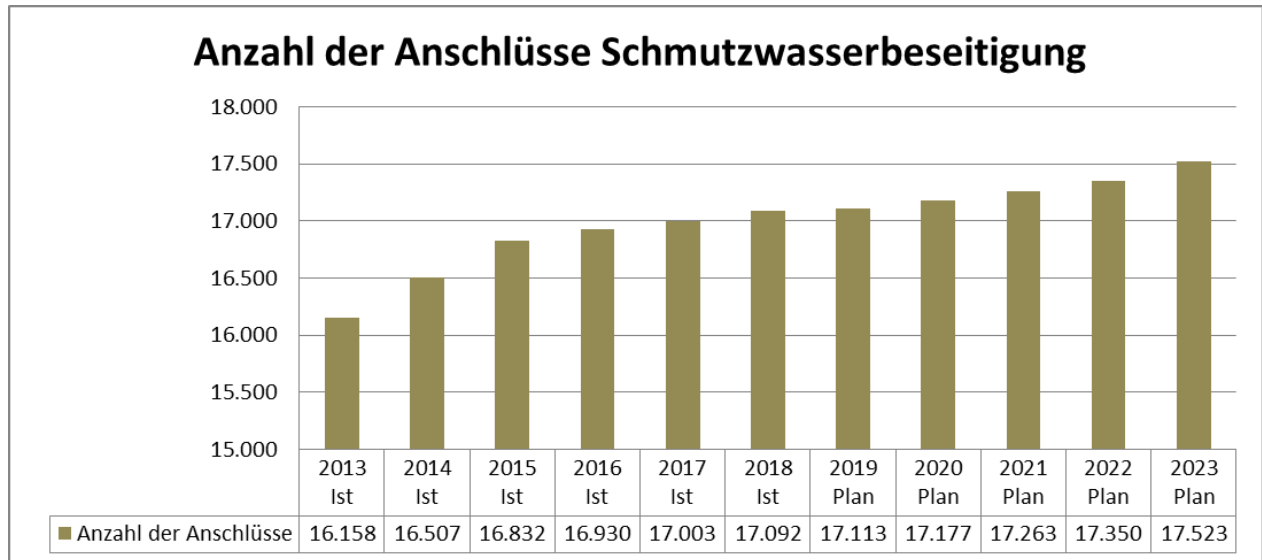
Grafik 2: Entwicklung der Trinkwasserabgabe

Aufgrund des sonnenreichen und seit Wetteraufzeichnung niederschlagsärmsten Jahres 2018 und der zum Vorjahr ähnlichen Wetterlage im Wirtschaftsjahr 2019 wird mit einer erheblichen Steigerung der Trinkwasserverbrauchsmenge gerechnet. Diese ist in der oberen Grafik dargestellt, jedoch in den Planungsbetrachtungen nicht zum Ansatz gekommen.

Im Betriebsbereich Trinkwasserversorgung wurde im Wirtschaftsjahr 2018 ein positives Jahresergebnis von 922.967 EUR erzielt.

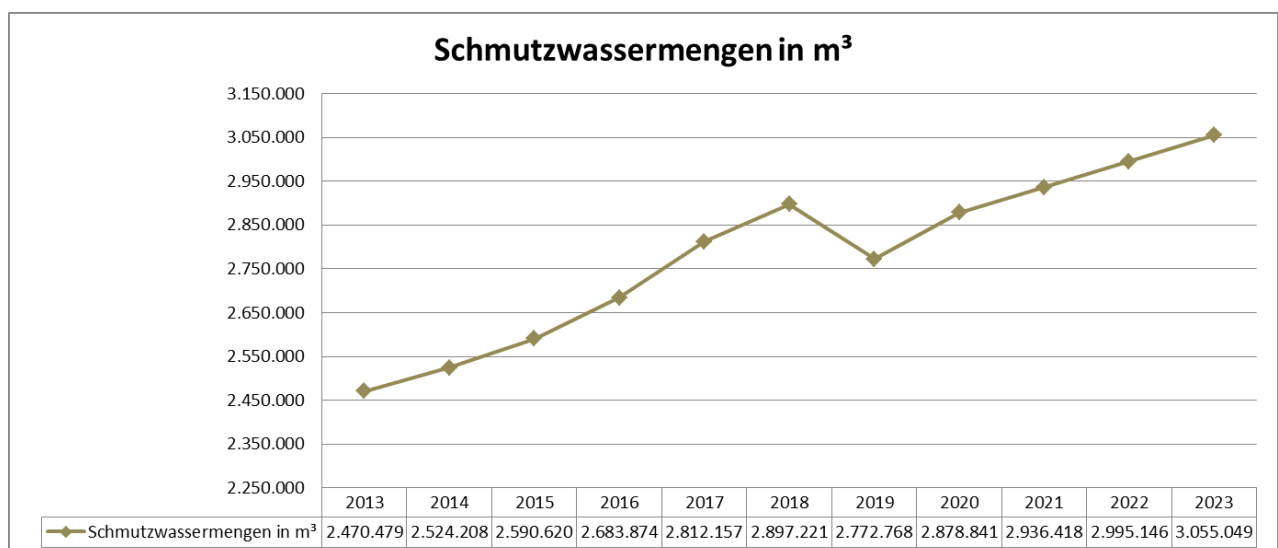
Im Bereich der Schmutzwasserentsorgung liegt der Anschlussgrad im Wirtschaftsjahr 2018 bei 97,9 % bezogen auf die Einwohnerzahl im Verbandsgebiet. Damit waren insgesamt 17.092 Grundstücksanschlüsse fertig gestellt und an das zentrale Schmutzwasserkanalnetz angeschlossen. Weiterhin gehört zur Aufgabe der schadlosen Beseitigung von Schmutzwasser auch die Entsorgung des in abflusslosen Gruben anfallenden Schmutzwassers und des in Kleinkläranlagen anfallenden Klärschlammes. Im Wirtschaftsjahr 2018 war für 325 Kunden eine dezentrale Entsorgung des Schmutzwassers notwendig.

Die Entwicklung der an das zentrale Schmutzwasserkanalnetz angeschlossenen Grundstücke stellt sich wie folgt dar:



Grafik 3: Anzahl der Anschlüsse der Schmutzwasserbeseitigung

Die Entwicklung der zentralen Schmutzwasserentsorgung ist in der folgenden Grafik veranschaulicht:



Grafik 4: Entwicklung der Schmutzwassermenge nach Trinkwassermaßstab

Im Jahr 2018 ist die Schmutzwassermenge korrelierend zur Trinkwassermenge deutlich angestiegen. Die Verbrauchsmengen für die Folgejahre wurden jedoch nach dem Grundsatz kaufmännischer Vorsicht den Durchschnittszahlen der Vorjahre entsprechend geplant.

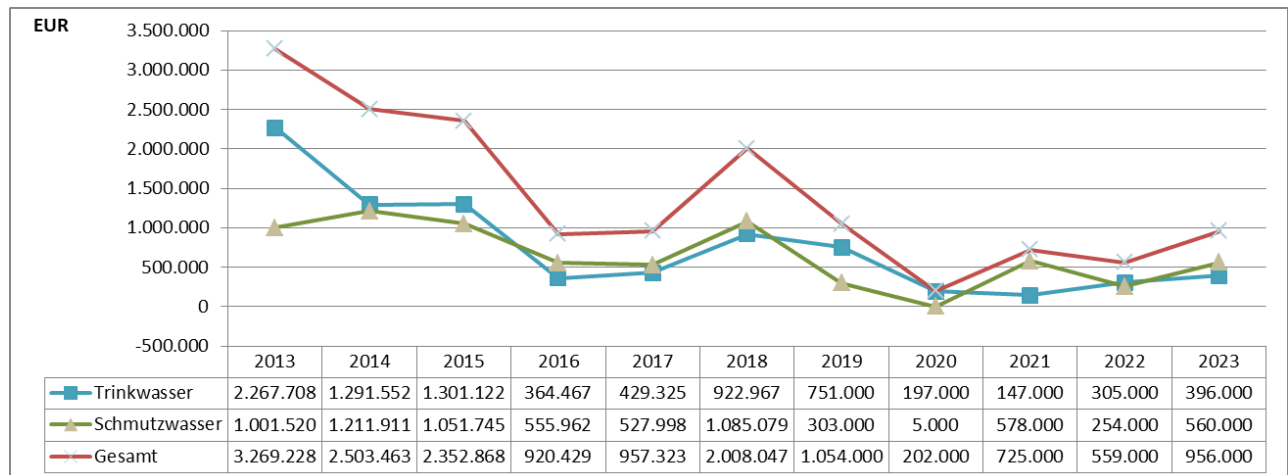
Der Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung erzielte im Wirtschaftsjahr 2018 ein positives Jahresergebnis von 1.085.079 EUR.

Neben den Gebühren der zentralen Schmutzwasserentsorgung erhebt der Verband Grundgebühren auf Basis der Größe bzw. Anschlussnennweite des Wasserzählers.

Die wirtschaftliche Lage des Verbandes kann aufgrund der vorgelegten Berechnungen und bei weiterer Erhebung von kostendeckenden Gebühren als stabil eingeschätzt werden.

1.2 Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Jahresergebnisse für die einzelnen Betriebsbereiche:



Grafik 5: Ergebnisentwicklung

Das erwartete Jahresergebnis des Trinkwasserbereichs für das Wirtschaftsjahr 2020 vermindert sich gegenüber dem Ergebnis von 2018 auf Grund höherer, prognostizierter Aufwendungen für Fremdleistungen sowie Betriebsführung bei leicht steigenden Umsatzerlösen.

Im Bereich der Schmutzwasserentsorgung liegt der geplante Jahresüberschuss 2020 bei 5.000 EUR und ist somit um ca. 298.000 EUR geringer als in 2018. Der Unterschied beruht hauptsächlich auf voraussichtlich höheren Kosten für Fremdleistungen und betriebliche Aufwendungen im Jahr 2020 bei leicht steigenden Umsatzerlösen.

1.3 Chancen und wesentliche Risiken in der künftigen Entwicklung des Verbandes

Die Anlagen des Verbandes sind auf die derzeitige Versorgungssituation zugeschnitten und entsprechen in Auslegung und Dimension den Anforderungen an eine gesicherte Wasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung.

Risiken bei den Umsatzerlösen aus Absatzmengen sind aufgrund der anhaltenden leichten Zunahme der Einwohner im Verbandsgebiet nicht erkennbar. Wesentlicher Einflussfaktor auf den Gesamtumsatz in den Folgejahren wird der Rückgang der Erträge aus der Auflösung von Baukostenzuschüssen und Anschlussbeiträgen sein.

Der Betriebsführungsvertrag ist mit der Mittelmärkischen Wasser- und Abwasser GmbH geschlossen.

Risiken für die weitere wirtschaftliche Lage des Verbandes sind nicht erkennbar. Der Verband geht für das Folgejahr von einem positiven Ergebnis aus.

1.4 Baumaßnahmen

Im Betriebsbereich Trinkwasserversorgung plant der Verband für das Wirtschaftsjahr 2020 ein Investitionsvolumen von 3.550.000 EUR sowie Sanierungsmaßnahmen über 1.580.000 EUR. Weiterhin sind Investitionen in Höhe von 3.195.000 EUR im Betriebsbereich Schmutzwasserentsorgung geplant sowie Sanierungsmaßnahmen über 1.110.000 EUR.

Die wesentlichen Investitions- und Sanierungsmaßnahmen im Bereich Trinkwasser und Schmutzwasser sind im Folgenden dargestellt. Sie korrespondieren mit der Darstellung der Investitionen aus der Anlage 7 (Investitionsplan) sowie der Anlage Sanierungsplan.

Ein Großteil der Maßnahmen ist von der Durchführung der Straßenbauprojekte in den Gemeinden und der Stadt Teltow abhängig. Dieser Unsicherheitsfaktor in der Planung wird in den Investitionsplänen durch eine Korrekturposition abgebildet.

1.4.1 Investitionen Trinkwasser

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Wasserwerk Kleinmachnow (2100088/2100086)	-	970.000

Aufgrund des steigenden Wasserbedarfs im WAZV „Der Teltow“ ist eine Anlagenerweiterung zur langfristigen Sicherung der Trinkwasserversorgung erforderlich. Die vorhandene provisorische Dekontaminationsanlage zur Entfernung des LHKW soll durch Einhausung baulich gesichert und die gesamte Kapazität des Wasserwerks erhöht werden. Ende 2019 sollte die Entwurfsplanung vorliegen.

Nach Abschluss der Entwurfsplanung und Kostenberechnung wird auf Basis konkreter Daten der weitere Projektfortgang entwickelt. Entscheidende Einflussfaktoren beim zeitlichen Ablauf des Projektes sind die notwendigen behördlichen Genehmigungen, deren genaue Terminierung sich als schwierig darstellt. In der dem Wirtschaftsplan zu Grunde liegenden Projektplanung wird ein optimaler Projektverlauf angenommen.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Kleinmachnow, 2. BA Hohe Kiefer (2100123)	1.200.000	-

Bei dieser Baumaßnahme in **Kleinmachnow** handelt es sich um Straßenzüge mit alten Graugussleitungen, welche zwischen 80 und 90 Jahre alt sind. Bei alten Graugussleitungen besteht eine erhöhte Rohrbruchgefahr, die Leitungen sind sehr stark inkrustiert, zudem liegen hier vermehrte Kundenbeschwerden vor. Aus diesen Gründen sowie aus energetischen Gesichtspunkten zur Verringerung der Rohrreibung ist die Erneuerung der Leitung sinnvoll und notwendig.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Kleinmachnow, Thomas-Müntzer-Damm (2100120)	-	100.000
Stahnsdorf, Ruhlsdorfer Straße (2100119)	-	90.000
Teltow, Breite Straße (2100122)	-	40.000

Bei diesen Bauprojekten in **Kleinmachnow**, **Stahnsdorf** und **Teltow** werden zum Teil neue Leitungen verlegt, erfolgt die Umbindung vorhandener Hausanschlüsse auf neue Leitungen und die Außerbetriebnahme der alten Leitung.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Teltow, Elbestraße (2100081)	-	75.000

Die systematische Erneuerung alter Stahlleitungen setzt sich in diesem Projekt in **Teltow** fort. Die Neuverlegung der Leitung erfolgt im Straßennebenbereich mit anschließender Umbindung vorhandener Hausanschlüsse.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Stahnsdorf, Dorfplatz 2. BA Am Walde (2100098)	-	200.000

In **Stahnsdorf** werden Graugussleitungen, die im Zuge des Straßenbaus zunächst nicht fertiggestellt werden konnten, in 2020 erneuert.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Stahnsdorf, 2. BA Bergstraße (2100124)	-	820.000

Im Rahmen einer umfangreichen Straßenbaumaßnahme der Gemeinde **Stahnsdorf** werden zunächst in den Querstraßen zur Bergstraße alte Graugussleitungen ersetzt. Die Maßnahme wurde in drei Bauabschnitte aufgeteilt, die jeweils jährlich durchgeführt werden.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Teltow, Stahnsdorfer Str. (2100121)	-	120.000
Teltow, Straße Am Sportplatz (2100096)	-	60.000

Bei den geplanten Straßenbaumaßnahmen der Stadt **Teltow** müssen die alten Graugussleitungen erneuert werden, da aufgrund der Maßnahmen erhöhte Rohrbruchgefahr besteht.

1.4.2 Investitionen Schmutzwasser

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Teltow, Pumpwerk Mühlendorf (2200114)	-	200.000
Teltow, Pumpwerk Max-Sabersky-Allee (2200113)	-	250.000
Stahnsdorf, Pumpwerk Bahnhofstr. (2200107)	-	200.000

Die verbandseigenen Pumpwerke sind altersbedingt verschlissen. Spezifischere Gründe für die systematische Erneuerung sind:

- Verschlissene Pumpen
- Korrosion am Betonkörper (Pumpenschacht)
- Korrosion an der Druckleitung im Schacht
- Notwendige hydraulische Anpassungen
- Erforderliche Erneuerung der Armaturenschächte
- Korrodierte Schieber und Klappen
- Erhöhter Wartungsaufwand durch Verzopfung im Pumpenschacht
- Veraltete Hard- und Software

Durch die Erneuerung der Anlagen soll der Wartungsaufwand verringert und die Pumpwerke auf den neuesten Stand gebracht werden. Software-Updates ermöglichen die Anbindung an das PLS und bei starken Regenfällen einen kontrollierten Rückstau des Regenwassers im Kanal. Zusätzlich werden Maßnahmen des Folgejahres planerisch vorbereitet.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Stahnsdorf, Bergstraße, Friedrich-Naumann-Str. (2200116)	-	485.000

Die Erneuerung ist aufgrund maroder Leitungen erforderlich. Die Maßnahme erfolgt in Abstimmung mit der Gemeinde Stahnsdorf und den in den Folgejahren geplanten Straßenbaumaßnahmen.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Teltow, Fritz-Reuter-Str. (2200130)	500.000	0
Teltow, Fritz-Reuter-Str. (2200130) (Fremdprojekt)	200.000	0

Anhand einer Kamerabefahrung der über 100 Jahre alten Leitungen in **Teltow** wurde der Zustand der Leitung beurteilt und die Notwendigkeit einer Erneuerung festgestellt. Es ist geplant, einen Teil der Baumaßnahme in Zusammenarbeit mit der Stadt Teltow zu realisieren.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Kleinmachnow, Düker (2200111)	-	40.000

Die Armaturen und Schächte des Dükers in **Kleinmachnow** sind veraltet und sollen angepasst werden.

Maßnahme	Überhang 2019	Planjahr 2020
Teltow, Lichterfelder Allee (2200100)	400.000	340.000

Im Rahmen dieser Maßnahme in **Teltow** sollen sehr tief liegende und größtenteils überbaute Schmutzwasserleitungen umverlegt werden, um im Havariefall ein schnelles Erreichen sicherzustellen. Derzeit befindet sich die Leitung auf Grundstücken der Stadt Teltow, welche an Eigenheimbesitzer verpachtet sind und sowohl bepflanzt als auch in der Mehrheit mit Carports oder Garagen bebaut sind. Eine Änderung des Nutzungsrahmes wird von der Stadt Teltow abgelehnt. Zudem plant das Landesstraßenbauamt den Straßenverlauf zu verändern, weshalb eine Umverlegung der Leitung als sinnvoll erachtet werden kann.

1.4.3 Sanierungsmaßnahmen Trinkwasser

Maßnahme	Planjahr 2020
Teltow, Fritz-Reuter-Str., Stormstr. u.a. (3100146)	415.000
Teltow, Fritz-Reuter-Str., Stormstr. u.a. (3100146) (Fremdprojekt)	200.000

Die Stadt **Teltow** beabsichtigt in der Fritz-Reuter-Straße und umliegenden Straßen umfangreiche Straßenerneuerungen. In diesem Gebiet liegen größtenteils Graugussleitungen, welche bei solchen Maßnahmen ein erhöhtes Rohrbruchrisiko bergen. Aus diesem Grund und durch den sehr engen Bauraum, der mögliche Notfallhandlungen im Havariefall während der Maßnahme beschränken würde, ist eine Erneuerung der Leitungen für den Verband wirtschaftlicher. Zudem neigen Graugussleitungen grundsätzlich zu starken Inkrustierungen. Mit einer Erneuerung der Leitungen kann somit zukünftigen möglichen Qualitätsproblemen vorgebeugt werden.

Maßnahme	Planjahr 2020
Teltow, Ersatzneubau Rammrathbrücke (3100151)	70.000

Im Zuge des Neubaus der Rammrathbrücke in **Teltow** müssen die Trinkwasserleitungen an den neuen Baukörper angepasst werden.

Maßnahme	Planjahr 2020
Teltow, Lenastraße (3100090)	200.000
Teltow, Gottfried-Keller-Straße	85.000
Stahnsdorf, OT Schenkenhorst, Rotdornweg (3100153)	70.000
Stahnsdorf, Hortensienstraße	70.000
Stahnsdorf, Drosselweg (3100165)	70.000

Die Gemeinde **Stahnsdorf** und die Stadt **Teltow** beabsichtigen in den benannten Bereichen die Straßen zu erneuern. In diesen Gebieten liegen Graugussleitungen, welche im Rahmen solcher Straßenbaumaßnahmen eine erhöhte Rohrbruchgefahr bergen, daher ist es für den Verband wirtschaftlicher und risikoärmer, diese vor den Straßenbaumaßnahmen zu erneuern.

1.4.4 Sanierungsmaßnahmen Schmutzwasser

Maßnahme	Planjahr 2020
Stahnsdorf, Potsdamer Allee (3201148)	30.000

Die Baumaßnahme umfasst die Umverlegung der Abwasserleitungen im Zuge des Neubaus eines Regenwasserkanals durch die Gemeinde **Stahnsdorf**. Teilweise wurde darüber hinaus Sanierungsbedarf durch die Kamerabefahrung festgestellt. Die Maßnahme erfolgt im Zusammenhang mit dem Straßenbauprojekt des Landesstraßenbetriebs in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Stahnsdorf.

Maßnahme	Planjahr 2020
Stahnsdorf, 2. BA Am Walde (3201146)	350.000

Im Anschluss an die Sanierung der Hauptleitungen ist nun geplant, die maroden Hausanschlüsse zu sanieren.

Maßnahme	Planjahr 2020
Teltow, Teltower Straße (3201171)	190.000

Die Tieferlegung ist aufgrund der neuen Straßenführung erforderlich. Hierfür ist eine teilweise Kostenübernahme durch den Landesstraßenbetrieb geplant. Im Zuge dessen wird auf einem Teilstück eine neue Abwasserdruckleitung gelegt.

1.5 Eigenkapitalausstattung, Liquidität und Kreditentwicklung

Die geplanten Ergebnisse der Jahre 2020 bis 2023 werden das Eigenkapital erhöhen.

Eigenkapitalausstattung	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
Allgemeine Rücklage	11.718.209	11.718.209	11.718.209	11.718.209	11.718.209	11.718.209
Zweckgebundenen Rücklage	154.090	154.090	154.090	154.090	154.090	154.090
Gewinn/Verlust:						
Gewinne/Verluste der Vorjahre	13.247.628	15.255.674	16.309.674	16.511.674	17.236.674	17.795.674
Jahresergebnis	2.008.046	1.054.000	202.000	725.000	559.000	956.000
Eigenkapital Gesamt	27.127.973	28.181.973	28.383.973	29.108.973	29.667.973	30.623.973

Veränderungen an den Rücklagen zeichnen sich nicht ab.

Liquidität	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	6.659.991	4.072.000	3.351.000	3.520.000	3.548.000	4.061.000
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.618.269	-7.323.000	-6.745.000	-10.900.000	-6.345.000	-4.795.000
Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	164.705	-1.737.000	33.000	4.781.000	2.577.000	983.000
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	4.206.427	-4.988.000	-3.361.000	-2.599.000	-220.000	249.000
Finanzmittelbestand 01.01.	8.500.795	12.707.222	7.719.222	4.358.222	1.759.222	1.539.222
voraussichtlicher Finanzmittelbestand 31.12.	12.707.222	7.719.222	4.358.222	1.759.222	1.539.222	1.788.222

Die solide Liquiditätslage des Verbandes wird sich durch umfangreiche Investitionen, die Rückzahlungen von Beiträgen sowie des Rückgangs des Ergebnisses spürbar verringern. Insbesondere die geplante Investitionsmaßnahme im Wasserwerk Kleinmachnow im Jahr 2021 sollte aus diesem Grund fremdfinanziert werden.

Durch die Einführung von Negativzinsen am Geldmarkt sind die Kosten für die Bereitstellung eines möglichen Kassenkredits durch die Banken unverhältnismäßig gestiegen. Aus diesem Grund hat der Verband den Höchstbetrag für die mögliche Inanspruchnahme des Kassenkredites auf 0 EUR festgelegt.

1.6 Behandlung des zu erwartenden Jahresergebnisses

Jahresverluste werden aus dem Gewinnvortrag des Verbandes ausgeglichen, Jahresgewinne auf neue Rechnung vorgetragen und in den Gewinnvortrag eingestellt.

1.7 Kreditinanspruchnahme und Kreditgenehmigungen

Im Wirtschaftsjahr 2019 ist keine Kreditaufnahme erforderlich. Im Planjahr 2020 ist vorgesehen im Rahmen der bereits vorliegenden Kreditgenehmigungen einen Kredit in Höhe von 1.000.000 EUR aufzunehmen.

Soweit Zinsbindungsfristen für Kredite auslaufen und die Liquiditätslage des Verbandes es zulässt, werden Möglichkeiten der Sondertilgungen geprüft.

Anlage 2 - Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (nach § 14 Abs. 2 Nr. 2 EigV)

Verpflichtungsermächtigung des Jahres	Voraussichtliche fällige Ausgaben			
	2020	2021	2022	2023
	EUR	EUR	EUR	EUR
2020	0	1.200.000	0	0
2021	0	0	0	0
2022	0	0	0	0
2023	0	0	0	0
Summe	0	1.200.000	0	0

Anlage 3 - Stellenübersicht (nach § 14 Abs. 2 Nr. 3 EigV)

Bezeichnung	Vergütungsgruppe	Stellenanzahl Plan 2020	Stellenanzahl Plan 2019	Stellenanzahl Ist 2019
Sachbearbeiter	13	0,5	0,5	0,5
Sachbearbeiter	13	0,5	0,5	0,5

Anlage 4 – Übersicht der bereits genehmigten und in Anspruch genommenen Kredite für Investitionen (nach § 14 Abs. 2 Nr. 5 EigV)

Wirtschaftsjahr	Kreditgenehmigung	Kreditaufnahme
	EUR	EUR
2017 IST	1.900.000	0
2018 IST	0	1.500.000
2019 IST	2.200.000	0
2020 Plan	0	1.000.000

Es ist vorgesehen, die vorliegenden Kreditgenehmigungen Endes des Jahres 2019 nicht in Anspruch zu nehmen. Aufgrund der derzeitigen finanzpolitischen Lage wird versucht den moderaten Bankbestand zu vermindern.

Für das Wirtschaftsjahr 2020 ist auf Basis der bestehenden Kreditgenehmigung eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.000.000 EUR vorgesehen.

Anlage 5 – Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben die sich auf die Haushaltswirtschaft der Gemeinde auswirken (§17 Absatz 2 EigV)

Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einzahlungen						
1	Zuschüsse der Gemeinde, davon als:						
	-Kapitalzuschüsse	0	0	0	0	0	0
	-Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
	-Betriebskostenzuschüsse	0	0	0	0	0	0
	-Verlustrücklagenzuschüsse	0	0	0	0	0	0
2	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
3	Sonstige Einzahlungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
1	Ablieferungen an die Gemeinde						
	-von Gewinnen	0	0	0	0	0	0
	-von Konzessionen	0	0	0	0	0	0
	-Verwaltungskostenbeiträgen	0	0	0	0	0	0
	-Eigenkapitalentnahmen	0	0	0	0	0	0
2	Tilgungen von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0
3	Sonstige Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0

Anlage 6 – Verteilungsschlüssel

Kosten für Leistungen, welche zunächst nicht den Bereichen Trinkwasser oder Schmutzwasser zugeordnet werden können, werden mit Hilfe eines Verteilungsschlüssels entsprechend zugewiesen. Der Verteilungsschlüssel richtet sich nach den Absatzmengen in den beiden Bereichen, welche dem aktuellsten Jahresabschluss entnommen werden, hier 2018.

Verteilungsschlüssel	Gesamt	Trinkwasser	Schmutzwasser
WAZV "Der Teltow"	6.514.354	3.617.130	2.897.224
	100%	55,5%	44,5%

Anlage 7 – Übersicht über die geplanten Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung (nach § 14 Abs. 2 Nr. 4 EigV)

Investitionsplan Trinkwasser 2020-2023

fd. Nr.	Projekt-Nr.	Investitionsmaßnahme	Überhang 2019	Plan 2020	Plan gesamt 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1.		Immaterielle Vermögensgegenstände, Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte						
1.1		Software (GIS, Prozessleitsystem, etc.) TW		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen TW Zwischensumme		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.		Grundstücke						
2.1		Grund und Boden TW						
		Grund und Boden TW Zwischensumme		0	0	0	0	0
3.		Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen						
3.1		Wasserwerke						
Roos	2100088	Kleinmachnow Rudolf-Breitscheid-Straße	50.000	0	50.000	160.000		
Roos	2100086	Kleinmachnow Wasserwerk Klm (Erhöhung Spitzenförderung, inkl. notwendiger Vorleistungen)		920.000	920.000	5.000.000	1.000.000	
		Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen TW Zwischensumme	50.000	920.000	970.000	5.160.000	1.000.000	0
4.		Verteilungsanlagen						
4.1		Leitungsnetz und Hausanschlüsse						
4.1.1		Rohrnetz						
		Verbandsprojekte						
	2100123	Kleinmachnow TWL Hohe Kiefer 2. BA Im Walde, Krumme Gehren, Lerchenschlag, Weg ins Feld, Hinter dem Roggen, etc.	1.200.000		1.200.000			
	2100119	Stahnsdorf TWL Ruhlsdorfer Str. zw. Schenkendorfer Weg / Hamburger Str.		90.000	90.000			
	2100120	Kleinmachnow TWL Thomas-Müntzer-Damm		100.000	100.000			
	2100122	Teltow TWL Breite Straße / Ritterstraße		40.000	40.000			
	2100081	Teltow TWL Elbestraße		75.000	75.000			
	n.a.	Kleinmachnow TWL Hohe Kiefer 3. BA Im Walde, Krumme Gehren, Lerchenschlag, Weg ins Feld, Hinter dem Roggen, etc.				1.100.000		
	n.a.	Kleinmachnow 1. BA Zehlendorfer Damm, Im Kamp, Jägerhorn, Blachfeld, Seemannsheimweg					1.020.000	
	n.a.	Kleinmachnow 2. BA Zehlendorfer Damm, Karl-Marx-Str., Mittebruch, Kleine Wende, Im Kamp, Jägerhorn etc.						1.120.000
		Fremdprojekte	1.200.000	305.000	1.505.000	1.100.000	1.020.000	1.120.000
	2100098	Stahnsdorf TWL nordwestl. Dorfplatz 2. BA, Nordwestlicher Dorfplatz, Am Walde, Kirchstraße, etc.		200.000	200.000			
	2100124	Stahnsdorf TWL 2. BA Bergstraße, Friedrich-Naumann-Str., Bachstr., Tschakowskistr.		820.000	820.000			
	2100121	Teltow Stahnsdorfer Straße zw. Teltower und Mühlenbergstraße		120.000	120.000			
	2100096	Teltow Straße am Sportplatz		60.000	60.000			
	2100093	Stahnsdorf TWS Alte Potsdamer Landstrasse, Kastanienweg, Ulmenweg, Eschenweg, Bäkepromenade			0	55.000	600.000	
	n.a.	Stahnsdorf TWL 3. BA Bergstraße, Friedrich-Naumann-Str., Bachstr., Tschakowskistr.				490.000		
	n.a.	Verbandsgebiet					500.000	500.000
4.1.2		Hausanschlüsse	0	1.200.000	1.200.000	545.000	1.100.000	500.000
4.2		Messeinrichtungen		400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
				70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		Verteilungsanlagen TW Zwischensumme	1.200.000	1.975.000	3.175.000	2.115.000	2.590.000	2.090.000
		Gesamtsumme Investitionen	1.250.000	2.900.000	4.150.000	7.280.000	3.595.000	2.095.000
5.		Korrekturposition, 50% Eintrittswahrscheinlichkeit der Fremdprojekte zum geplanten Zeitpunkt	0	-600.000	-600.000	-270.000	-550.000	-250.000
		Bereinigte Gesamtsumme Investitionen	1.250.000	2.300.000	3.550.000	7.010.000	3.045.000	1.845.000
		Gesamtbetrag der zu finanzierenden Investitionen	1.250.000	2.300.000	3.550.000	7.010.000	3.045.000	1.845.000
		Finanzierungsart						
		Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) der Verbandskommunen						
		Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) aus Beiträgen und Zuschüssen		300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
		andere Zuweisungen der Gemeinden						
		Kreditaufnahmen aus vorhandenen Genehmigungen			0			
		Kreditaufnahmen neu im Planjahr				3.500.000	1.000.000	500.000
		Eigenmittel des Eigenbetriebes (+) Rückführung an Eigenmittel (-)		2.000.000	3.250.000	3.210.000	1.745.000	1.045.000
		Gesamtbetrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen		2.300.000	3.550.000	7.010.000	3.045.000	1.845.000

Investitionsplan Schmutzwasser 2020-2023

lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Investitionsmaßnahme	Überhang 2019	Plan 2020	Plan gesamt 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1.		Immaterielle Vermögensgegenstände, Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte						
1.1		Software (GIS, Prozessleitsystem, etc.) SW		0	0	10.000	10.000	10.000
		Anpassung PLS / Störmeldungen über SMS vom PW zum PLS übertragen		0	0	50.000	50.000	50.000
		Änderung Datenanbindung PW Teltow Lenau-Heide-Mahlower- und Siegfriedstraße		25.000	25.000			
		Entgeltlich erworbene Konzessionen SW Zwischensumme Investitionen	0	25.000	25.000	60.000	60.000	60.000
2.		Abwassersammlungsanlagen/Abwasserdruckleitungen						
2.1		Pumpwerke						
		Pumpen SW und Steuerung		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
		überörtlich Abluftbehandlungsanlagen in Pumpwerken		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
		überörtlich Pumpwerkserneuerungen					950.000	950.000
	3201152	Teltow Pumpwerk Uferweg		20.000	20.000	150.000		
	2200105	Kleinmachnow Pumpwerk Käthe-Kollwitz-Straße		0	0			
	2200114	Teltow Pumpwerk Muehlendorf		200.000	200.000			
	2200113	Teltow Pumpwerk Seehof, Max-Sabersky-Allee		250.000	250.000			
	2200107	Stahnsdorf Pumpwerk Bahnhofstraße		200.000	200.000			
	2200136	Teltow Pumpwerk Mozartstraße		70.000	70.000	230.000		
	2200138	Nudow Pumpwerk Dorfstraße		70.000	70.000	230.000		
	2200137	Schenkenhorst Pumpwerk Potsdamer Straße		70.000	70.000	230.000		
	2200115	Kienwerder Pumpwerk Am Anger		70.000	70.000	230.000		
	2200106	Kleinmachnow Pumpwerk Thomas-Müntzer-Damm			0	50.000	350.000	
		Zwischensumme Pumpwerke	0	1.040.000	1.040.000	1.210.000	1.390.000	1.040.000
2.2		Sammler in Ortslage und Hausanschlüsse						
		Verbandsprojekte						
		Erneuerungen				500.000	1.400.000	1.400.000
	2200130	Teltow Fritz-Reuter-Str., Stormstr., Bruno-H.-Bürgel-Str. in Verbindung mit Straßenbau	500.000	0	500.000			
	2200111	Kleinmachnow Düker, Anpassung der Amaturen und Schächte (Machnower Busch)		40.000	40.000	250.000		
		Fremdprojekte						
	2200116	Stahnsdorf Bergstraße, Friedrich-Naumann-Str., Bachstr.			485.000	1.200.000		
	2200130	Teltow Fritz-Reuter-Str., Stormstr., Bruno-H.-Bürgel-Str. in Verbindung mit Straßenbau	200.000	0	200.000			
	2200100	Teltow Lichterfelder Allee	400.000	340.000	740.000			
	2200102	Teltow Rammrathbrücke Umbau durch Schifffahrtsamt			0	300.000		
			600.000	340.000	1.425.000	1.500.000	0	0
		Zwischensumme Sammler in Ortslage und Hausanschlüsse	1.100.000	380.000	1.965.000	2.250.000	1.400.000	1.400.000
2.3		Hausanschlüsse Neuanschlüsse		0	300.000	300.000	300.000	300.000
2.4	2200118	Staubecken		100.000	100.000			
		Abwassersammlungsanlagen/Abwasserdruckleitungen SW Zwischensumme Investitionen	1.100.000	1.520.000	3.405.000	3.760.000	3.090.000	2.740.000
3.1		Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau						
		Planungsvorbereitungen			0	150.000	150.000	150.000
		Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	150.000	150.000	150.000
4.		Korrekturposition, 75% Eintrittswahrscheinlichkeit der Fremdprojekte zum geplanten Zeitpunkt	-150.000	-85.000	-235.000	-80.000	0	0
		Bereinigte Gesamtsumme Investitionen	-150.000	-85.000	-235.000	-80.000	0	0
		Gesamtsumme Investition	950.000	1.460.000	3.195.000	3.890.000	3.300.000	2.950.000
		Gesamttrag der zu finanzierenden Investitionen	950.000	1.460.000	3.195.000	3.890.000	3.300.000	2.950.000
		Finanzierungsart						
		Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) der Verbandskommunen			200.000	200.000	200.000	200.000
		Investitionszuschüsse (§23 Abs. 3 EigV) aus Beiträgen und Zuschüssen						
		andere Zuweisungen der Gemeinden			1.000.000			
		Kreditaufnahmen aus vorhandenen Genehmigungen			0	2.000.000	2.500.000	1.400.000
		Kreditaufnahmen neu im Planjahr			1.995.000	1.690.000	600.000	1.350.000
		Eigenmittel des Eigenbetriebes (+) Rückführung an Eigenmittel (-)						
		Gesamttrag der Mittel zur Finanzierung der Investitionen		1.460.000	3.195.000	3.890.000	3.300.000	2.950.000

Anlage 8– Erfolgsübersicht nach § 15 Abs. 1 EigV i.V.m. § 24 Abs. 3 EigV (Formblatt 6)

Aufwendungen und Erträge nach Bereichen und Aufwandsarten	Gesamt						Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen						Hoheitlicher Bereich (nicht steuerliche Sparte)						Betriebe gewerbliche Arte (steuerliche Sparte)					
							Verwaltung und Vertrieb, Sonstiges						Abwasser						Trinkwasser					
	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
1	2						3						4						5					
1. Umsatzerlöse	17.890.060	17.717.000	18.237.000	18.523.000	18.845.000	19.181.000	0	0	0	0	0	0	10.776.621	10.693.000	11.039.000	11.278.000	11.478.000	11.681.000	7.113.439	7.024.000	7.198.000	7.245.000	7.367.000	7.500.000
4. sonstige betriebliche Erträge	1.270.098	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000	0	0	0	0	0	0	818.339	658.000	658.000	658.000	658.000	658.000	451.759	378.000	378.000	378.000	378.000	378.000
(- davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil)	1.047.461	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000	1.036.000	0	0	0	0	0	0	664.781	658.000	658.000	658.000	658.000	658.000	382.680	378.000	378.000	378.000	378.000	378.000
5. Materialaufwand	10.548.884	10.872.000	12.683.000	12.321.000	12.635.000	12.417.000	0	0	0	0	0	0	6.616.899	7.097.000	7.982.000	7.619.000	8.088.000	7.918.000	3.931.986	3.775.000	4.701.000	4.702.000	4.547.000	4.499.000
5.a Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	82.844	156.000	81.000	81.000	81.000	81.000	0	0	0	0	0	0	4.557	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	78.288	151.000	76.000	76.000	76.000	76.000
5.b Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.466.040	10.716.000	12.602.000	12.240.000	12.554.000	12.336.000	0	0	0	0	0	0	6.612.342	7.092.000	7.977.000	7.614.000	8.083.000	7.913.000	3.853.698	3.624.000	4.625.000	4.626.000	4.471.000	4.423.000
6. Personalaufwand	52.373	75.000	75.000	75.000	78.000	78.000	0	0	0	0	0	0	24.092	40.000	40.000	40.000	42.000	42.000	28.282	35.000	35.000	35.000	36.000	36.000
6.a Löhne und Gehälter	41.108	60.000	60.000	60.000	62.000	62.000	0	0	0	0	0	0	18.910	32.000	32.000	32.000	33.000	33.000	22.199	28.000	28.000	28.000	29.000	29.000
6.b Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	11.265	15.000	15.000	15.000	16.000	16.000	0	0	0	0	0	0	5.182	8.000	8.000	8.000	9.000	9.000	6.083	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
(- davon für die Altersversorgung)	1.445	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	665	0	0	0	0	0	780	0	0	0	0	0
7. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.408.618	5.450.000	5.475.000	5.662.000	5.851.000	5.968.000	0	0	0	0	0	0	3.490.526	3.500.000	3.513.000	3.549.000	3.596.000	3.644.000	1.918.091	1.950.000	1.962.000	2.113.000	2.255.000	2.324.000
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	526.235	775.000	649.000	616.000	523.000	530.000	0	0	0	0	0	0	122.288	281.000	81.000	82.000	82.000	82.000	403.947	494.000	568.000	534.000	441.000	448.000
(- davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7. Erträge aus Beteiligungen	22.230	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	22.230	0	0	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.099	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0	0	0	0	0	1.552	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	3.547	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	408.395	343.000	143.000	126.000	162.000	172.000	0	0	0	0	0	0	257.598	137.000	83.000	75.000	81.000	100.000	150.797	206.000	60.000	51.000	81.000	72.000
(- davon aus verbundenen Unternehmen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Ergebnis gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	2.242.981	1.246.000	256.000	767.000	640.000	1.060.000	0	0	0	0	0	0	1.085.110	303.000	5.000	578.000	254.000	560.000	1.157.872	943.000	251.000	189.000	386.000	500.000
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	230.911	188.000	50.000	38.000	77.000	100.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	230.911	188.000	50.000	38.000	77.000	100.000
21. Sonstige Steuern	4.024	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	0	0	0	0	0	31	0	0	0	0	0	3.993	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
22. Jahresgewinn/ Jahresverlust	2.008.046	1.054.000	202.000	725.000	559.000	956.000	0	0	0	0	0	0	1.085.079	303.000	5.000	578.000	254.000	560.000	922.967	751.000	197.000	147.000	305.000	396.000

Anlage 9– Finanzplanübersicht nach § 14 Abs. 1 Nr. 3 EigV

Positionen	Gesamt						Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen						Hoheitlicher Bereich (nicht steuerliche Sparte)						Betriebe gewerbliche Arte (steuerliche Sparte)					
																			Trinkwasser					
	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Ist 2018 €	Plan 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
1	2						3						4						5					
(1) ± Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	2.008.046	1.054.000	202.000	725.000	559.000	956.000	0	0	0	0	0	0	1.085.079	303.000	5.000	578.000	254.000	560.000	922.967	751.000	197.000	147.000	305.000	396.000
(2) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.408.617	5.450.000	5.475.000	5.662.000	5.851.000	5.968.000	0	0	0	0	0	0	3.490.526	3.500.000	3.513.000	3.549.000	3.596.000	3.644.000	1.918.091	1.950.000	1.962.000	2.113.000	2.255.000	2.324.000
(3) ± Abschreibungen / Zuschreibungen auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-3.174.669	-3.017.000	-2.911.000	-2.867.000	-2.862.000	-2.863.000	0	0	0	0	0	0	-2.222.532	-2.174.000	-2.180.000	-2.146.000	-2.152.000	-2.157.000	-952.137	-843.000	-731.000	-721.000	-710.000	-706.000
(4) ± Zunahme/Abnahme Rückstellungen	1.771.202	585.000	585.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	983.998	659.000	659.000	0	0	0	787.204	-74.000	-74.000	0	0	0
(5) ± Gewinn/Verlust aus dem Abgang des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(6) ± Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(7) ± Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.248.301	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.701.558	0	0	0	0	0	546.743	0	0	0	0	0
(8) ± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.601.506	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1.346.537	0	0	0	0	0	-254.969	0	0	0	0	0
(9) ± Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(10) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	6.659.991	4.072.000	3.351.000	3.520.000	3.548.000	4.061.000	0	0	0	0	0	0	3.692.093	2.288.000	1.997.000	1.981.000	1.698.000	2.047.000	2.967.899	1.784.000	1.354.000	1.539.000	1.850.000	2.014.000
(11) ± Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(12) ± Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(13) ± Einzahlungen aus Abgängen immaterieller Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(14) ± Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(15) ± Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(16) = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(17) - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	2.598.836	7.256.000	6.715.000	10.835.000	6.280.000	4.730.000	0	0	0	0	0	0	849.811	3.691.000	3.170.000	3.830.000	3.240.000	2.890.000	1.749.024	3.565.000	3.545.000	7.005.000	3.040.000	1.840.000
(18) - Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände	19.434	67.000	30.000	65.000	65.000	65.000	0	0	0	0	0	0	6.124	60.000	25.000	60.000	60.000	60.000	13.310	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000
(19) - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(20) - sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(21) = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.618.269	7.323.000	6.745.000	10.900.000	6.345.000	4.795.000	0	0	0	0	0	0	855.936	3.751.000	3.195.000	3.890.000	3.300.000	2.950.000	1.762.334	3.572.000	3.550.000	7.010.000	3.045.000	1.845.000
(22) = Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (16./ .21)	-2.618.269	-7.323.000	-6.745.000	#####	-6.345.000	-4.795.000	0	0	0	0	0	0	-855.936	-3.751.000	-3.195.000	-3.890.000	-3.300.000	-2.950.000	-1.762.334	-3.572.000	-3.550.000	-7.010.000	-3.045.000	-1.845.000
(23) + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	1.500.000	2.200.000	1.000.000	5.500.000	3.500.000	1.900.000	0	0	0	0	0	0	0	2.200.000	1.000.000	2.000.000	2.500.000	1.400.000	1.500.000	0	0	3.500.000	1.000.000	500.000
(24) + Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	564.989	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	564.989	0	0	0	0	0
(25) + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(26) + Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(27) + Einzahlungen aus passivierten Ertragszuschüssen	562.684	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0	0	0	0	0	0	146.001	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	416.683	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
(28) = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	2.627.673	2.700.000	1.500.000	6.000.000	4.000.000	2.400.000	0	0	0	0	0	0	146.001	2.400.000	1.200.000	2.200.000	2.700.000	1.600.000	2.481.672	300.000	300.000	3.800.000	1.300.000	800.000
(29) - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	2.446.508	1.637.000	1.467.000	1.219.000	1.423.000	1.417.000	0	0	0	0	0	0	1.952.719	1.104.000	941.000	693.000	762.000	837.000	493.789	533.000	526.000	526.000	661.000	580.000
(30) - Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	5.323	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.901	0	0	0	0	0	1.422	0	0	0	0	0
(31) - Auszahlung an die Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(32) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(33) - Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Ertragszuschüssen	11.137	2.800.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	11.137	2.800.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(34) = Auszahlung aus der Finanzierungstätigkeit	2.462.968	4.437.000	1.467.000	1.219.000	1.423.000	1.417.000	0	0	0	0	0	0	1.967.757	3.904.000	941.000	693.000	762.000	837.000	495.211	533.000	526.000	526.000	661.000	580.000
(35) = Mittelzu-/ Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (28./ .34)	164.705	-1.737.000	33.000	4.781.000	2.577.000	983.000	0	0	0	0	0	0	-1.821.756	-1.504.000	259.000	1.507.000	1.938.000	763.000	1.986.461	-233.000	-226.000	3.274.000	639.000	220.000
(36) + Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(37) - Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(38) = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (36./ .37)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
(39) = Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Ziffer 10+22+35+38)	4.206.427	-4.988.000	-3.361.000	-2.599.000	-220.000	249.000	0	0	0	0	0	0	1.014.401	-2.967.000	-939.000	-402.000	336.000	-140.000	3.192.026	-2.021.000	-2.422.000	-2.197.000	-556.000	389.000
(40) + am Anfang der Periode (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	8.500.795	12.707.222	7.719.222	4.358.222	1.759.222	1.539.222	0	0	0	0	0	0	3.901.795	4.916.196	1.949.196	1.010.196	608.196	944.196	4.599.000	7.791.026	5.770.026	3.348.026	1.151.026	595.026
(41) = voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende der Periode (40./ .39)	12.707.222	7.719.222	4.358.222	1.759.222	1.539.222	1.788.222	0	0	0	0	0	0	4.916.196	1.949.196	1.010.196	608.196	944.196	804.196	7.791.026	5.770.026	3.348.026	1.151.026	595.026	984.026

Anlage 10– Übersicht über die geplanten Sanierungsmaßnahmen

Sanierungsplan Trinkwasser 2020-2023

Ifd. Nr.	Projekt-Nr.	Sanierungsmaßnahmen	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
1.		Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen				
1.1		Wassergewinnungsanlagen				
		Sanierung Sanitäreinrichtung Wasserwerk		200.000		
1.2		Rohrnetz				
		überörtlich TWS - Straßenbau		600.000	900.000	1.000.000
		überörtlich Havarien	50.000	50.000	50.000	50.000
1.3	3100146	Verbandsprojekte Teltow Fritz-Reuter-Str., Stormstr., Fontane-, Bruno-H.-Bürgel-Str. in Verbindung mit Straßenbau	415.000			
1.4		Fremdprojekte				
	3100151	Teltow Ersatzneubau der Rammrathbrücke	70.000	70.000		
	3100146	Teltow Fritz-Reuter-Str., Stormstr., Fontane-, Bruno-H.-Bürgel-Str. in Verbindung mit Straßenbau	200.000			
	3100153	Stahnsdorf 1. BA OT Schenkenhorst, Rotdornweg	70.000			
	n.a.	Stahnsdorf Hortensienstraße	70.000			
	3100165	Stahnsdorf Drosselweg	70.000			
	3100090	Teltow Lenaustraße in Verbindung mit Straßenbau	200.000			
	n.a.	Teltow Gottfried-Keller	85.000			
	n.a.	Teltow Gunther-Straße		160.000		
	3100163	Stahnsdorf 2. BA OT Schenkenhorst, Ahornweg, Birkenweg		70.000		
	n.a.	Stahnsdorf Dahlienweg		70.000		
	n.a.	Stahnsdorf OT Güterfelde, Schloßstraße			100.000	
		Summe Fremdprojekte	765.000	370.000	100.000	0
2.		Hausanschlüsse				
		überörtlich Einzelhausanschlüsse, Umverlegungen	350.000	350.000	350.000	350.000
		Gesamtsumme Sanierungen	1.580.000	1.570.000	1.400.000	1.400.000

Sanierungsplan Schmutzwasser 2020-2023

lfd. Nr.	Projekt-Nr.	Sanierungsmaßnahme	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1.		Pumpwerke					
1.1		Pumpwerksanierungen					
		Pumpwerke Baukörpersanierungen			800.000	800.000	800.000
		Summe Pumpwerke	0	0	800.000	800.000	800.000
2.		Abwassersammlungsanlagen/Abwasserdruckleitungen					
2.1		Innere Erschließung					
		überörtlich Kanalsanierungen					
		überörtlich Havarien	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	n.a.	Teltow Schachtabdeckungen (12x) im Fräsverfahren reparieren	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	n.a.	überörtlich Reparatur Pumpen usw.	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	2200116	Stahnsdorf Bergstraße, Friedrich-Naumann-Str., Bachstr., Tschaikowskistr.	0	0			
	3201146	Stahnsdorf 2. BA Am Walde im Rahmen Dorfplatz	350.000				
	3201148	Stahnsdorf Potsdamer Allee	30.000				
	3201171	Teltow Teltower Straße; i.V.m. Straßenbau inkl. mögl. Kostenreduzierung durch LSB	190.000				
	3201153	Kleinmachnow Schleusenweg		40.000	240.000		
	n.a.	Stahnsdorf Mühlenstraße		100.000			
		Summe Abwassersammlungsanlagen	690.000	260.000	360.000	120.000	120.000
2.2		Hausanschlüsse					
		überörtlich Einzelhausanschlüsse und Umverlegungen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
		Summe Hausanschlüsse	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
			790.000	360.000	1.260.000	1.020.000	1.020.000